

Bereich	Grundschulpädagogik und -didaktik
Modulbezeichnung	Aufbaumodul Didaktik des Sachunterrichts
Modulnummer	LAMOD-13-03-003
Verwendbarkeit	Lehramt Grundschule (Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Ute Franz
Beteiligte Fachgebiete	keine
Veranstaltungen	Hauptseminar: (2 SWS, 3 LP) Vertiefung zu ausgewählten Lerninhalten des Moduls Seminar A oder B: (2 SWS, 2 LP) (A) Vertiefung zu ausgewählten Lerninhalten des Moduls (B) Vertiefung zu ausgewählten Lerninhalten des Moduls: Forschungsseminar
Qualifikationsziele und Kompetenzen	a. Den Bildungswerts des Sachunterrichts beurteilen können b. Grundlegende Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts erfassen c. Konzeptionen des Sachunterrichts darstellen, analysieren und bewerten können d. Die Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen fördern können e. Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht exemplarisch planen und reflektieren können
Lerninhalte	- Geschichtliche und inhaltliche Entwicklung - Unterschiedliche Konzeptionen und deren Begründung - Ziele, Inhalte, Verfahren und Medien im Sachunterricht - Auswahl und Anordnung der Unterrichtsinhalte sowie grundsätzliche Strukturprobleme (z.B. Konstruktion von Themenbereichen und Lernfeldern) - Begründung, Planung, Durchführung und Beurteilung exemplarischer Unterrichtsvorhaben
Semester	3.-7.
Minimale Moduldauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Studienempfehlung	- Erfolgreiches Bestehen des Grundlagenmoduls Didaktik des Sachunterrichts - Studierende, die ihre Abschlussarbeit in Didaktik des Sachunterrichts schreiben, wird empfohlen, das Seminar B zu besuchen. - Es wird empfohlen, das Seminar B zeitgleich mit dem Schreiben der Abschlussarbeit zu besuchen. - Referate (90 Minuten) im Hauptseminar und im Seminar A und B werden empfohlen.
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Portfolio (Bearbeitungsfrist: 12 Monate) zu den gewählten Veranstaltungen. Möglichkeit zur Substitution durch zwei Modulteilportfolios (Bearbeitungsfrist: je drei Monate)

Berechnung der Modulnote	<p>Modulnote = Note der Modulprüfung</p> <p>Bei Substitution der Modulprüfung durch Modulteilprüfungen: Note aus Portfolio zu Seminar A: 33% Note aus Portfolio zum Hauptseminar: 67%</p>
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 60 Stunden Selbststudium: 90 Stunden
Leistungspunkte	5 LP